

Unvergessliche Fußball-Erlebnisse

Cordialcup: Loffenauer Nachwuchskicker treten gegen FC Bayern und Bayer Leverkusen an

**Loffenau (red) – Das Pfingst-
wochenende 2010 wird den
Jugendfußballern des TSV
Loffenau noch lange in Erin-
nerung bleiben. Für die U 11
und die U 15-Junioren stand
das Finale des „Cordialcups“
in Kitzbühel und Kirchberg/
Tirol auf dem Programm.
Schon die Eröffnungsfeier, an
der 152 Mannschaften aus 15
Ländern teilnahmen, geriet zu
einem beeindruckenden
Spektakel.**

Mittendrin war der 13-jähri-
ge Loffenauer Luca Mahler,
der als Sieger des europaweit
ausgetragenen Balljonglier-
Wettbewerbs vor den voll be-
setzten Rängen im Kirchberger
Stadion eine Kostprobe seines
Könnens zeigen durfte.

Die Zuschauer, unter ihnen
der österreichische National-
trainer Didi Constantini, jubel-
ten Luca Mahler lautstark zu,
als sie davon hörten, dass Luca
den Wettbewerb mit der sensa-
tionellen Rekordmarke von
6307 Ball-Kontakten gewon-
nen hatte.

Im Turnier selbst wurde es
für die Loffenauer Teams
gleich am ersten Tag richtig
ernst. Die U 11-Junioren hatten
es in der Vorrunde mit so re-
nommierten Teams wie Bayer
04 Leverkusen, Sturm Graz,
Superfund Pasching und dem
FC Ismaning zu tun. Die Loffe-
nauer schlugen sich wacker,
auch wenn gegen die über-
mächtigen Gegner kein eigener
Treffer gelingen wollte. Dies
sollte am zweiten Turniertag

bei den Platzierungsspielen
besser werden.

Nach zwei knappen Nieder-
lagen gegen Red Star Zürich
und den FC Dornbirn schaffte
man mit einem verdienten 2:0
gegen den ASV Berggau den
lang ersehnten ersten Sieg. Der
Jubel bei Spielern, Betreuern
und Eltern war dementspre-
chend groß.

Insgesamt konnte die Mann-
schaft mit ihrem Abschneiden
beim ersten ganz großen Turni-
er durchaus zufrieden sein. Mit
Spannung verfolgten die Jungs
dann später in Kirchberg
zusammen mit 3 500 Zuschau-
ern das Endspiel zwischen
dem FC Bayern München und
Grashoppers Zürich, das die
Münchener für sich entschie-
den.

Auch die U 15-Junioren des
TSV Loffenau durften stolz auf
ihren Auftritt sein. In den
Gruppenspielen hielten sie sich
ausgezeichnet. Zwar gab es ge-
gen den FC Bayern München
mit 0:5, gegen den starken
Grazer AK mit 1:3 und
Schweinfurt 05 mit 0:3 Toren
die erwarteten Niederlagen.

Die Leistungen der SG Hör-
den/Loffenau, verstärkt durch
drei Forbacher Spieler, waren
dabei aber durchwegs sehr gut.
Bei den Platzierungsspielen er-
spielte sich das Team dann mit
einem souveränen 3:0 gegen
den FC Haidau den erhofften
Sieg. Dreifacher Torschütze
war Lukas Frühe.

Turniersieger in dem hoch-
klassig besetzten Turnier mit
40 Mannschaften wurde Red

Bull Salzburg vor dem engli-
schen Team von Luton Town
und dem FC Sochaux.

Das Turnier in Tirol war für
den Loffenauer Fußball-Nach-
wuchs aber nicht nur aus
sportlicher Sicht ein Erfolg.
Die gemeinschaftlichen Erleb-
nisse außerhalb des Fußball-
platzes trugen spürbar zu ei-
nem besseren Kennenlernen
der Mitspieler bei. Als Beloh-
nung für den tadellosen Auf-
tritt beider Mannschaften
spendierte der Förderverein Ju-
gendfußball, der den Turnier-
besuch ohnehin großzügig un-
terstützt, den Spielern zum Ab-
schluss eine riesige Eisbombe.
Kein Wunder, dass sich die
Loffenauer Fußball-Jungs
schon jetzt auf den „Cordi-
alcup“ 2011 freuen.



Das Pfingstwochenende wird den Jugendfußballern des TSV Loffenau lange in Erinnerung bleiben: Unter anderem spielen sie gegen Bayern München. Foto: pr